

Einheimischer Fluss.  
Wasserkraft von ewl schützt die Umwelt.



ewl energie wasser luzern Industriestrasse 6, 6002 Luzern  
Telefon 0800 395 395, Telefax 041 369 42 06  
info@ewl-luzern.ch, www.ewl-luzern.ch

Das Haus der frischen Blumen



Villa Florale

Löwencentener  
Zürcherstrasse 5  
6005 Luzern  
Tel.: 041 412 05 00  
[www.villflorale.ch](http://www.villflorale.ch)

Im Löwencentener blüht es wieder! Bei uns finden Sie für jeden Anlass das Passende:

- Brautschmuck für den schönsten Tag
- Tischschmuck für jeden Anlass
- Daueraufträge für Ihr Büro, Praxis, Restaurant oder Ihr Zuhause
- Trauerbinderei
- Und vieles mehr...

Wir freuen uns auf Sie!



HOTEL  
HOFGARTEN

Fleischlos aber lustvoll

Stadthofstrasse 14 Tel 041 410 88 88  
CH-6006 Luzern Fax 041 410 83 33

MASALA  
indisch essen

Restaurant, Bar,  
Partyservice,  
romantische Pergola

Zürichstr. 55, 6006 Luzern,  
Tel. 041 240 12 64, Mo. geschlossen  
[www.masala-luzern.ch](http://www.masala-luzern.ch)

Die mag mich!



www.xundheit.ch

Xundheit  
versichert

Öffentliche Gesundheitskasse Schweiz

„i bi guet“



... i bi halt vom ...

Doggwiler

Ihre Metzgerei an der Zürichstrasse



Pedicure  
Fusspflege

Fontana Gaby

staatl. dipl. Podologin  
Löwenstrasse 7, 6004 Luzern  
Telefon 041 410 36 70



FARBWERKSTATT

malerarbeiten  
mit natürlichen produkten

reto stocker | thomas bieri  
dipl. malermeister  
fluhmattstrasse 2 | 6004 luzern  
tel 041 240 69 94  
[www.farbwerkstatt.ch](http://www.farbwerkstatt.ch)

Heini Bühlmann  
Maleratelier

- Kundenmalerei
- Beschriftungen
- Dekorative Malerei

Büro + Atelier  
Friedbergstr. 1A, 6004 Luzern  
Tel. 041-420 40 70

## Neu auf dem Bramberg: «Roter Faden» für Demenzkranke

Das Haus Bramberghöhe 4 wird zurzeit in Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege renoviert und umgebaut. Im Juni 2009 wird die Albert Koechlin Stiftung AKS in diesem Haus eine Tagesbetreuung für acht Menschen mit Demenz in Betrieb nehmen. Die beliebte Abkürzung durch den Garten muss leider geschlossen werden.

Der barocke Landsitz Bramberghöhe 4 wurde im Jahre 1675 gebaut. Seit 1868 wurde er als Versorgungsanstalt für notleidende Mägde, später als Privatpension genutzt. Im Jahre 1973 kam die Liegenschaft durch Vermächtnis ins Eigentum der Stadt. In der Folge beherbergte sie das Rektorat der städtischen Musikschule.

### Ohne Südpol...

Mit der Inbetriebnahme des Kulturzentrums Südpol im Sommer 2008 verliess die Musikschule das herrschaftliche Haus am Bramberg. Seither stand das Haus leer. Die Dienstabteilung Immobilien der Stadt führte Verhandlungen mit interessierten Privatpersonen und Institutionen. Per 1. Januar 2009 konnte nun ein langjähriger Mietvertrag abgeschlossen werden.

### ...kein roter Faden

Die Stiftung «Der rote Faden», eine Tochterstiftung der Albert Koechlin Stiftung AKS, wird an der Bramberghöhe voraussichtlich ab kommendem Juni eine Tagesbetreuung für vorläufig maximal acht (später eventuell zwölf) Menschen mit Demenz anbieten. Das Angebot richtet sich nach den Bedürfnissen und noch vorhandenen Fähigkeiten dieser Menschen. Eine anregende Umgebung soll den Erkrankten Halt, Geborgenheit, Sicherheit, Beziehung, Beschäftigung und Identität vermitteln. Aufgenommen werden Menschen mit Demenz, die sich in Haus und Garten frei bewegen und mit Begleitung kleine Spaziergänge bewältigen können. Die Tagesbetreuung wird von Montag bis Freitag geöffnet sein.

### Leben mit Demenz

Bei Demenzerkrankungen treten Verluste des Erinnerungsvermögens auf. Das führt zum Verlust der Selbständigkeit. Im Betreuungsalltag wird versucht, die elementarsten Bedürfnisse nach Halt, Geborgenheit, Sicherheit und Identität zu befriedigen.



Der Landsitz von Jost Lorentius Pfyffer 1675 erbaut, ist das «Stammhaus» auf Bramberg. Foto: Hanns Fuchs



Der «Rote Faden» bietet Menschen mit Demenz eine anregende Tagesbetreuung. Foto: zvg